

Die LISTE



Wählt Die LISTE – sie ist sehr gut!

www.facebook.com/dielistetudortmund

**Die Liste Die LISTE TU
Dortmund – Hochschulgruppe
der Partei Die PARTEI**

Technische Universität Dortmund
TU Dortmund
e Straße 50
ortmund

Die Liste Die LISTE TU Dortmund

An das Präsidium und die
Parlamentarier*innen des 10.
Studierendenparlaments der TU
Dortmund

Ihr Ansprechpartner:
Herr Jonas Neubürger

Dortmund, den 17.03.2017

Betreff: Studierendenhaus, Antrag der Juso HSG, Ergänzungen

Die LISTE möchte mit diesem Antrag zunächst darauf hinweisen, dass sie den Antrag bezüglich des Studierendenhauses der Juso HSG vollstens unterstützt. Deshalb sollte dieser Antrag zusammen mit dem von den Juso HSG beantragen TOP behandelt werden.

Allerdings gibt es Dinge die uns (und den Jusos bestimmt auch) sehr wichtig sind.

Da der Antrag sehr wenig konkret ist, wollen wir hier konkretisieren, was wir für nötig erachten:

- Autonome Referate sollten natürlich alle ein gleich großes, oder bedarfsmäßig angepasstes Büro erhalten
- Eine Theke (unisex/all-gender-welcome) an der Getränke und frisch gezapftes Bier zu studierendenfreundlichen Preisen angeboten wird.
- Eine Brauerei im Keller des Hauses. Dieses ist insbesondere wichtig, da es sich bei Bier um ein Dortmunder Kulturgut handelt. Identifikation mit der Universität wird so deutlich gesteigert. Über den Namen des Bieres ist ebenfalls zu beraten und abzustimmen. "TU mich mal n Pils" wirkt allerdings auch ohne Beratung als der beste Name.
- Eine/n Sauna/Wellnessbereich (unisex/all-gender-welcome) in die*der erschöpfte Studierende entspannen und vor der harten Realität des Unialltags fliehen kann.
- Lernräume mit coolen Whiteboards und HIGH SPEED INTERNET, denn dies ist die Zukunft!
- Ein gutes Cafe mit gutem Kaffee und Käsekuchen wie bei Omma, denn wenn Currywurst SPD ist, ist Käsekuchen Die PARTEI.
- Ein Garten in dem Studierende Kräuter (natürlich kein Marihuana liebe Grüne, das ist ILLEGAL), Gemüse und Obst anbauen können. (wir hoffen so trotzdem die Grünen zu überzeugen)
- Angliederung an das Outdoor gym, sonst benutzt den Schwachsinn doch keiner (wie steht es da nochmal um die Planung?)
- Einen Raum voll mit Babykatzen, ebenfalls sehr gut zum entspannen.
- Eine Mauer um dieses Haus als antiprofessorischer Schutzwall, "Grenzposten" mit Schießbefehl optional.
- Einen Reinigungsservice für Anzüge und Hemden, damit seriöse Studierende, und damit meinen wir keine JuLis, immer sehr gut aussehen.
- Anbindung an die H-Bahn mit eigener Haltestelle.

Begründung:

Da das Studierendenwerk ja jetzt 15€ pro Studierende*n mehr bekommt, wird es ja wohl ein Kinderspiel sein diese Forderungen zu erfüllen. Außerdem schaffen wir Arbeitsplätze, das würde jetzt einer linken HSG gefallen, aber sowas haben wir ja nicht.

Diese Begründung möchte ich mit einer Reihe von (fast authentischen) Zitaten beenden:

"Es geht um die Universität ein Geflüster, Studierende*r hörst du es nicht?"

Das sind die Stimmen der Verwaltungsratsvorsitzenden!

Studierende*r hörst du es nicht?

Es flüstern die Rektorin und die Dekane!

Es flüstern die Fakultätsräte!

Es flüstert von allen Dezernaten!

Mobilmachung gegen die Studierendenschaft!"

- Ernst Busch

"Die Studierendenschaft in seinem Lauf, hält weder Ehlers noch Gather auf!"

- Erich Honecker

"Studierende aller Fachschaften, vereinigt euch"

- Karl Marx und Friedrich Engels

"Benno Ohnesorg wird nie..." Ach doch lieber nicht, zu politisch.

Mit sozialistischen Grüßen

Jonas Neubürger, für die Liste Die LISTE (Die Liste für basisdemokratische Initiative, Shitstorms, Thekenausschank und Einhörner)